

Deutschland-Esslingen: Personensonderbeförderung (Straße)
OJ S 215/2023 08/11/2023
Auftragsbekanntmachung
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Esslingen
Ort: Esslingen
NUTS-Code: DE113 Esslingen
Postleitzahl: 73726
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Frau Selina Mülberger
E-Mail: muelberger.selina@lra-es.de
Telefon: +49 711390242331
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.landkreis-esslingen.de

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: www.subreport-elvis.de/E26918867
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://subreport-elvis.de/E26918867>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Personenbeförderungsleistungen im freigestellten Schülerverkehr

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

60130000 Personensonderbeförderung (Straße)

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Zur Vergabe kommen Personenbeförderungsleistungen von Schülerinnen und Schülern der
1. Verbundschule Dettingen, Albert-Schüle-Weg 26, 73265 Dettingen,

2. Bodelschwingschule, Bodelschwingweg 15, 72622 Nürtingen sowie
3. des Rohräckerschulzentrums, Traifelbergstr. 2, 73734 Esslingen.
im Landkreis Esslingen von deren Wohnsitz zum Unterricht und zurück sowie Sonderfahrten
von den
Standorten der Einrichtungen zu besonderen Zielen im Rahmen des Unterrichts (z.B. Praktika,
Schwimmbad) in
10 Losen.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 4

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Los 1

Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

60140000 Bedarfspersonenbeförderung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE113 Esslingen

Hauptort der Ausführung: Landkreis Esslingen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Personenbeförderung im Schülerverkehr im Kreisgebiet Esslingen zur Bodelschwingschule
und

Schulkindergarten, Bodelschwingweg 15, 72622 Nürtingen; Einzugsgebiet (Wohnorte der
Schüler):

- a) Aichwald
- b) Altbach
- c) Baltmannsweiler
- d) Deizisau
- e) Denkendorf
- f) Esslingen a.N.
- g) Hochdorf
- h) Holzmaden
- i) Kirchheim u.T.
- j) Köngen
- k) Lichtenwald
- l) Notzingen
- m) Ohmden
- n) Plochingen
- o) Reichenbach a.d.F.
- p) Wendlingen a.N.
- q) Wernau (Neckar)
- r) Bissingen a.d.T.
- s) Dettingen u.T.

t) Neidlingen

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Tagen: 2203

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Während der Vertragslaufzeit hat der Auftraggeber das Recht, Änderungen am Tourenplan vorzunehmen (Zu-/ Abbestellungen).

Es findet zum Ausschreibungszeitpunkt keine Rollstuhlbeförderung statt. Der Auftraggeber hat jedoch jederzeit

– auch vor Betriebsaufnahme – das Recht, den Einsatz von Fahrzeugen zum Rollstuhltransport zu verlangen (Option RB).

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Los 2

Los-Nr.: 2

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

60140000 Bedarfspersonenbeförderung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE113 Esslingen

Hauptort der Ausführung: Landkreis Esslingen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Personenbeförderung im Schülerverkehr im Kreisgebiet Esslingen zur Bodelschwingschule und

Schulkindergarten, Bodelschwingweg 15, 72622 Nürtingen; Einzugsgebiet (Wohnorte der Schüler):

a) Erkenbrechtsweiler

b) Lenningen

- c) Owen
- d) Beuren
- e) Frickenhausen
- f) Kohlberg
- g) Neuffen
- h) Nürtingen ohne N.-Neckarhausen, N.-Zizishausen, N.-Hardt & N.-Reudern

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Tagen: 2203
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja
Beschreibung der Optionen:
Während der Vertragslaufzeit hat der Auftraggeber das Recht, Änderungen am Tourenplan vorzunehmen (Zu-/ Abbestellungen).
Es findet zum Ausschreibungszeitpunkt keine Rollstuhlbeförderung statt. Der Auftraggeber hat jedoch jederzeit
– auch vor Betriebsaufnahme – das Recht, den Einsatz von Fahrzeugen zum Rollstuhltransport zu verlangen
(Option RB).

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Los 3
Los-Nr.: 3

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

60140000 Bedarfspersonenbeförderung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE113 Esslingen
Hauptort der Ausführung: Landkreis Esslingen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Personenbeförderung im Schülerverkehr im Kreisgebiet Esslingen zur Bodelschwingschule und

Schulkindergarten, Bodelschwingweg 15, 72622 Nürtingen; Einzugsgebiet (Wohnorte der Schüler):

- a) Aichtal
- b) Altdorf
- c) Altenriet
- d) Bempflingen
- e) Filderstadt
- f) Großbettlingen
- g) Leinfelden-Echterdingen
- h) Neckartailfingen
- i) Neckartenzlingen
- j) Neuhausen a.d.F.
- k) Nürtingen-Neckarhausen & Hardt
- l) Schlaitdorf
- m) Wolfschlugen

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Tagen: 2203

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Während der Vertragslaufzeit hat der Auftraggeber das Recht, Änderungen am Tourenplan vorzunehmen (Zu-/ Abbestellungen).

Es findet zum Ausschreibungszeitpunkt keine Rollstuhlbeförderung statt. Der Auftraggeber hat jedoch jederzeit

– auch vor Betriebsaufnahme – das Recht, den Einsatz von Fahrzeugen zum Rollstuhltransport zu verlangen (Option RB).

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Los 4
Los-Nr.: 4

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

60140000 Bedarfspersonenbeförderung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE113 Esslingen
Hauptort der Ausführung: Landkreis Esslingen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Personenbeförderung im Schülerverkehr im Kreisgebiet Esslingen zum
Rohräckerschulzentrum,
Traifelbergstraße 2, 73734 Esslingen; Einzugsgebiet (Wohnorte der Schüler):

- a) Altbach
- b) Baltmannsweiler
- c) Deizisau
- d) Hochdorf
- e) Holzmaden
- f) Kirchheim u.T.
- g) Lichtenwald
- h) Notzingen
- i) Ohmden
- j) Plochingen
- k) Reichenbach a.d.F.
- l) Wernau (Neckar)
- m) Bissingen a.d.T.
- n) Dettingen u.T.
- o) Neidlingen
- p) Weilheim a. d. Teck
- q) Erkenbrechtsweiler
- r) Lenningen
- s) Owen

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Tagen: 2203
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja
Beschreibung der Optionen:
Während der Vertragslaufzeit hat der Auftraggeber das Recht, Änderungen am Tourenplan vorzunehmen (Zu-/

Abbestellungen).

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Los 5

Los-Nr.: 5

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

60140000 Bedarfspersonenbeförderung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE113 Esslingen

Hauptort der Ausführung: Landkreis Esslingen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Personenbeförderung im Schülerverkehr im Kreisgebiet Esslingen zum
Rohräckerschulzentrum,

Traifelbergstraße 2, 73734 Esslingen; Einzugsgebiet (Wohnorte der Schüler):

- a) Denkendorf
- b) Köngen
- c) Wendlingen a.N.
- d) Oberboihingen
- e) Unterensingen
- f) Beuren
- g) Frickenhausen
- h) Kohlberg
- i) Neuffen
- j) Nürtingen
- k) Aichtal
- l) Altdorf
- m) Altenriet
- n) Bempflingen
- o) Filderstadt
- p) Großbettlingen
- q) Leinfelden-Echterdingen ohne L.-Stetten
- r) Neckartailfingen
- s) Neckartenzlingen
- t) Neuhausen a.d.F.
- u) Schlaitdorf
- v) Wolfschlugen

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Tagen: 2203

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Während der Vertragslaufzeit hat der Auftraggeber das Recht, Änderungen am Tourenplan vorzunehmen (Zu-/ Abbestellungen).

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Los 6

Los-Nr.: 6

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

60140000 Bedarfspersonenbeförderung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE113 Esslingen

Hauptort der Ausführung: Landkreis Esslingen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Personenbeförderung im Schülerverkehr im Kreisgebiet Esslingen zum Rohräckerschulzentrum,

Traifelbergstraße 2, 73734 Esslingen; Einzugsgebiet (Wohnorte der Schüler):

a) Esslingen-Südlich des Neckars

b) Ostfildern

c) Leinfelden-Stetten

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Tagen: 2203

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Während der Vertragslaufzeit hat der Auftraggeber das Recht, Änderungen am Tourenplan vorzunehmen (Zu-/ Abbestellungen).

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Los 7

Los-Nr.: 7

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

60140000 Bedarfspersonenbeförderung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE113 Esslingen

Hauptort der Ausführung: Landkreis Esslingen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Personenbeförderung im Schülerverkehr im Kreisgebiet Esslingen zum Rohräckerschulzentrum,

Traifelbergstraße 2, 73734 Esslingen; Einzugsgebiet (Wohnorte der Schüler):

a) Aichwald

b) Esslingen Nördlich des Neckars

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Tagen: 2203

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Während der Vertragslaufzeit hat der Auftraggeber das Recht, Änderungen am Tourenplan vorzunehmen (Zu-/ Abbestellungen).

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Los 8

Los-Nr.: 8

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

60140000 Bedarfspersonenbeförderung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE113 Esslingen

Hauptort der Ausführung: Landkreis Esslingen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Personenbeförderung im Schülerverkehr im Kreisgebiet Esslingen zur Verbundschule Dettingen sowie

Schulkindergarten Dettingen, Albert-Schüle-Weg 26, 73265 Dettingen; Einzugsgebiet (Wohnorte der Schüler):

- a) Aichwald
- b) Altbach
- c) Baltmannsweiler
- d) Deizisau
- e) Denkendorf
- f) Esslingen a.N.
- g) Hochdorf
- h) Holzmaden
- i) Kirchheim u.T. Ohne K.-Lindorf und K.-Nabern
- j) Köngen
- k) Lichtenwald
- l) Notzingen
- m) Ohmden
- n) Plochingen
- o) Reichenbach a.d.F.
- p) Wendlingen a.N.
- q) Wernau (Neckar)

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Tagen: 2203

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Während der Vertragslaufzeit hat der Auftraggeber das Recht, Änderungen am Tourenplan vorzunehmen (Zu-/ Abbestellungen).

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Los 9

Los-Nr.: 9

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

60140000 Bedarfspersonenbeförderung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE113 Esslingen

Hauptort der Ausführung: Landkreis Esslingen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Personenbeförderung im Schülerverkehr im Kreisgebiet Esslingen zur Verbundschule Dettingen sowie

Schulkindergarten Dettingen, Albert-Schüle-Weg 26, 73265 Dettingen; Einzugsgebiet (Wohnorte der Schüler):

a) Bissingen a.d.T.

b) Dettingen u.T.

c) Erkenbrechtsweiler

d) Kirchheim-Nabern

e) Lenningen

f) Neidlingen

g) Owen

h) Weilheim a. d. Teck

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Tagen: 2203

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Während der Vertragslaufzeit hat der Auftraggeber das Recht, Änderungen am Tourenplan vorzunehmen (Zu-/ Abbestellungen).

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Los 10

Los-Nr.: 10

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

60140000 Bedarfspersonenbeförderung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE113 Esslingen

Hauptort der Ausführung: Landkreis Esslingen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Personenbeförderung im Schülerverkehr im Kreisgebiet Esslingen zur Verbundschule Dettingen sowie

Schulkindergarten Dettingen, Albert-Schüle-Weg 26, 73265 Dettingen; Einzugsgebiet (Wohnorte der Schüler):

- a) Aichtal
- b) Altdorf
- c) Altenriet
- d) Bempflingen
- e) Beuren
- f) Filderstadt
- g) Frickenhausen
- h) Großbettlingen
- i) Kirchheim-Lindorf
- j) Kohlberg
- k) Leinfelden-Echterdingen
- l) Neckartailfingen
- m) Neckartenzlingen
- n) Neuffen
- o) Neuhausen a.d.F.
- p) Nürtingen
- q) Oberboihingen
- r) Ostfildern
- s) Schlaitdorf

- t) Unterensingen
- u) Wolfschlugen

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Tagen: 2203

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Während der Vertragslaufzeit hat der Auftraggeber das Recht, Änderungen am Tourenplan vorzunehmen (Zu-/ Abbestellungen).

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

1) Vorbemerkung Die Eignung ist für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft gesondert nachzuweisen. Soweit nachfolgend nichts Abweichendes geregelt wird, sind daher alle Eignungsnachweise von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft vorzulegen. Ein Bewerber kann sich zum Nachweis seiner Eignung auf andere Unternehmen stützen, ungeachtet des rechtlichen Charakters der zwischen ihm und diesem Unternehmen bestehenden Verbindungen (Eignungsleihe). Diese Möglichkeit besteht unabhängig von der Rechtsnatur der zwischen dem Bieter und den anderen Unternehmen bestehenden Verbindungen. In diesem Fall ist der Vergabestelle nachzuweisen, dass dem Bieter die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, indem beispielsweise eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieses Unternehmens vorlegt wird. Die Unternehmen, auf die sich ein Bieter zum Nachweis seiner Eignung stützt, müssen die Eignung nach Ziffer III.1.1) bis III.1.3) hinsichtlich derjenigen Eignungskriterien erfüllen, zu deren Nachweis sich der Bieter auf die Eignung des Unternehmens stützt. Zudem sind für dieses Unternehmen die Erklärungen über das Vorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB und eine Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 MiloG vorzulegen.

2) vorzulegende Nachweise, Erklärungen und Dokumente:

- Eigenerklärung über die Eintragung des Unternehmens in das Berufs- oder Handelsregister bzw. bei gemeinnützigen Vereinen in das Vereinsregister. Auf Verlangen der Vergabestelle legen wir einen Nachweis über die Eintragung unseres Unternehmens in das Berufs- oder Handelsregister bzw. Vereinsregister vor. Falls keine Eintragungspflicht im Handelsregister besteht, ist eine formlose Erklärung beizufügen aus der hervorgeht, weshalb für den Bieter keine Eintragungspflicht besteht und darüber, wer die vertretungsberechtigten Personen sind.
- Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 123 GWB - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB
- Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLoG)
- Eigenerklärung zu Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung oder Eigenerklärung über das Vorliegen der Erklärung einer Versicherungsgesellschaft, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsvertrag mit dem Auftragnehmer zu schließen. Diese Erklärung ist bei Bietergemeinschaften nur einmal vorzulegen. Hinweis: Der Bieter hat keinen Versicherungsnachweis mit dem Angebot einzureichen. Die Bestätigung einer Versicherungsgesellschaft über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung bzw. über den Abschluss einer Versicherung im Auftragsfall mit den nachfolgend benannten Mindestdeckungssummen ist auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Für die Betriebshaftpflichtversicherung gelten folgende Mindestdeckungssummen: - Personen- und/oder Sachschäden je Versicherungsfall mindestens EUR 5 Mio. Die Deckungssumme gilt je Versicherungsfall; die Jahreshöchstleistung für alle Schadensereignisse eines Versicherungsjahres beträgt mindestens EUR 10 Mio.

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Vorlage von mindestens einer Referenz über vergleichbare Leistungserbringung (Leistungen der Schülerbeförderung mit Personenkraftwagen oder Kraftomnibussen oder vergleichbare Leistungen der Personenbeförderung mit Personenkraftwagen oder Kraftomnibussen) aus den letzten drei Jahren seit Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung in diesem Verfahren.

Diese Mindestreferenz ist bei Bietergemeinschaften nur einmal vorzulegen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Die benannte Referenz ist ein Mindeststandard.

Sie muss mindestens folgende Angaben enthalten:

- Auftraggeber
- Leistungszeitraum
- Bezeichnung der Referenz und Nennung des beförderten Personenkreises sowie der der Art der eingesetzten Fahrzeuge
- Besetzkilometer aller Fahrten pro Jahr

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Der Auftragnehmer hat die am 01.07.2013 in Kraft getretenen Regelungen des Landestariftreue- und Mindestlohngesetzes in Baden-Württemberg (LTMG) zu beachten. In dieser Hinsicht haben der Auftragnehmer sowie die von ihm eingebundenen Nachunternehmer und Verleihunternehmen die "Verpflichtungserklärung für öffentliche

Aufträge über Verkehrsdienstleistungen auf Straße und Schiene" (Angebotsformular, Anhang 2, Teil D) mit Einreichung des Angebots abzugeben. Unberührt bleiben etwaige weitergehende Verpflichtungen des Auftragnehmers zur Zahlung von höheren Entgelten, die sich aus Tarifverträgen und gesetzlichen Vorgaben ergeben, die der Auftragnehmer anzuwenden hat.

Hinweis zu repräsentativen Tarifverträgen:

In Ergänzung zur "Verpflichtungserklärung für öffentliche Aufträge über Verkehrsdienstleistungen auf Straße und Schiene" wird darauf hingewiesen, dass derzeit vom Land Baden-Württemberg folgende Tarifverträge im Bereich des öffentlichen Personenverkehrs auf der Straße als repräsentativ

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 08/12/2023 Ortszeit: 12:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 15/01/2024

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 08/12/2023 Ortszeit: 12:01

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, insbesondere solche, welche die Preisermittlung beeinflussen können, so hat der Bieter die Vergabestelle umgehend darauf hinzuweisen. Der Bieter hat den Auftraggeber auf evtl. Widersprüche in den Ausschreibungsunterlagen und die evtl. Unvollständigkeit der ausgeschriebenen Leistung unverzüglich aufmerksam zu machen. Die Bieter haben die Möglichkeit, das Vergabeverfahren und den Leistungsgegenstand betreffende Fragen zu stellen.

Die Angebotsformulare sind unter der in Ziffer I.3. angegebenen Internetadresse abrufbar. Ebenfalls dort abrufbar ist ein Verfahrensleitfaden. Unter der in Ziffer I.3. angegebenen Internetadresse werden auch Antworten auf Bieterfragen sowie aktualisierte oder weitere Informationen und Unterlagen zu dem Verfahren zur Verfügung gestellt. Bitte beachten Sie: Es obliegt den Interessenten/Bietern sicherzustellen, dass sie vor Angebotsabgabe mögliche zusätzliche Informationen auf dem oben genannten Vergabeportal abgerufen haben bzw. das Portal auf solche Informationen geprüft haben. Die vor Ende der Angebotsfrist dort veröffentlichten Antworten und Informationen sind im Rahmen der Angebotserstellung von den Bietern zu beachten und werden Bestandteil der Vergabeunterlagen.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land: Deutschland

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

VI.4.4.

Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Ort: Karlsruhe

Land: Deutschland

Internet-Adresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15/Seiten/default.aspx>

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

03/11/2023